

Werkstattbuch Nr. 69	Bedienungsgerät BG 62	F 007-1
---------------------------------------	------------------------------	----------------

Anwendung

Einschaltung, Steuerung und Betriebsüberwachung der Anlagen FuSE 62 (FMG 39 T) und FuSE 65.

Eigenschaften

Schaltung: a) Hauptschalter U 2 mit einer „Aus“- und drei „Ein“-Stellungen, der in allen „Ein“-Stellungen (E) das Netz zweipolig einschaltet und in der Mittelstellung (E -I- S) die 180 V ~ an die Primärwicklung des 8300-V-Trafos legt, den parallel zum Kohledruckregler liegenden Entlastungswiderstand zum Teil überbrückt und die grüne Signallampe einschaltet (Sender in Betrieb).

b) Stufenschalter U 3, vierpolig, an den Abgriffen 240, 220, 200, 180 V des Regeltrafos RT 62, zur Regelung der Eingangsspannung zum Kohledruckregler.

c) Schalter U 1 (wird durch Bewegung der Instrumentendeckplatte betätigt):

Abdeckplatte offen	Abdeckplatte geschlossen
Rufen ein	Rufen aus
Sprechen aus	Sprechen ein
PS 62 ein	PS 62 aus
E-62-Ausgang an Instrument J 2	Instrument J 2 abgeschaltet

Der Schalter U 4 schaltet die Instrumenten- und Skalenbeleuchtung ein und aus.

d) Drei Voltmeter:

J 1, das von KD 62 über den Gleichrichter G1 1 eine von der abgestrahlten Senderleistung abhängige Spannung erhält, Senderfeldkontrolle.

J 2, das über den Gleichrichter G1 2 die Ausgangsspannung des UKW-Empfängers anzeigt.

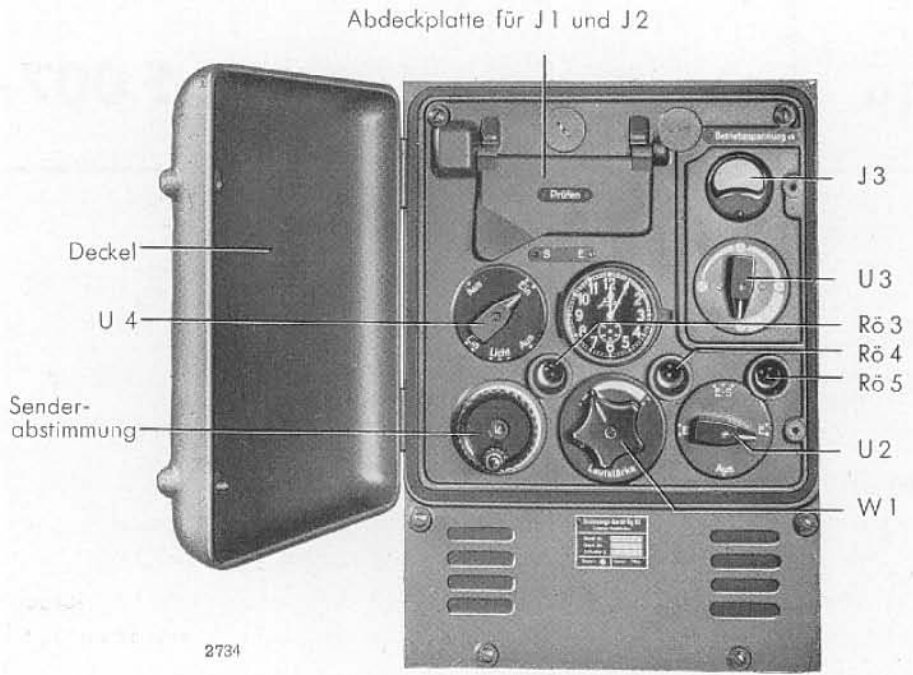
J 3, das die Wechselfspannung am „220 V“-Abgriff des Regeltrafos anzeigt (vorgeregelt Netz-Wechselfspannung).

e) Drei Relais:

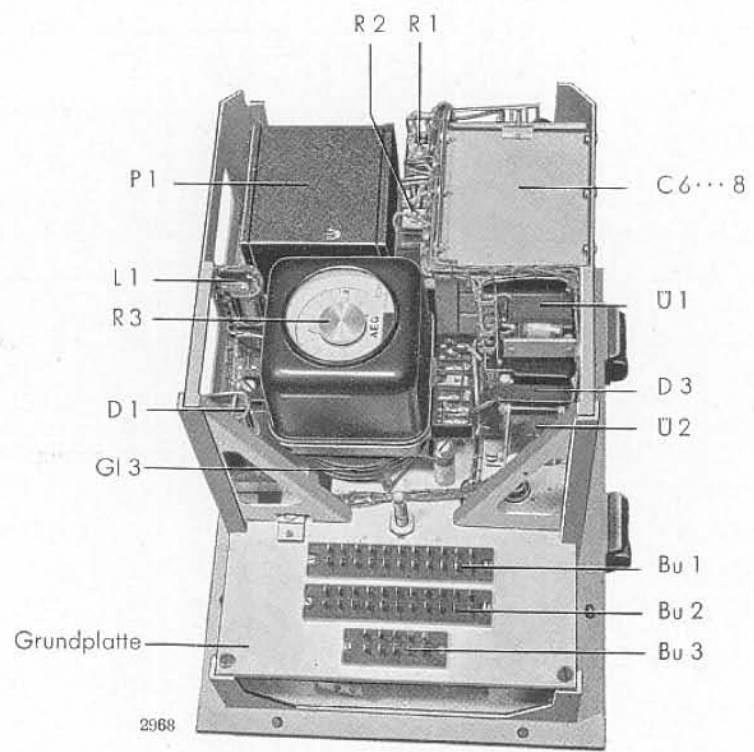
R 1 schaltet durch Aufheben der Deckelklappe das Rufrelais ein.

R 2 schaltet bei geschlossener Deckelklappe das Sprechrelais ein und legt den Kopfhörer anstatt E 62-Ausgang an die Fernsprech-Leitung.

R 3 Zeitrelais, auf 50 sec eingestellt.



Vorderansicht des Bedienungsgerätes BG 62



Innenansicht des Bedienungsgerätes BG 62

f) Zwei Übertrager:

Ü 1 Fernsprechübertrager,

Ü 2 12 V-Transformator, dessen Sekundärspannung über den Gleichrichter Gl 3 und eine Siebkette die Mikrofonspannung und die Relaisspannungen liefert.

g) Drei Signallampen

Rö 3 (grün): Sender eingeschaltet.

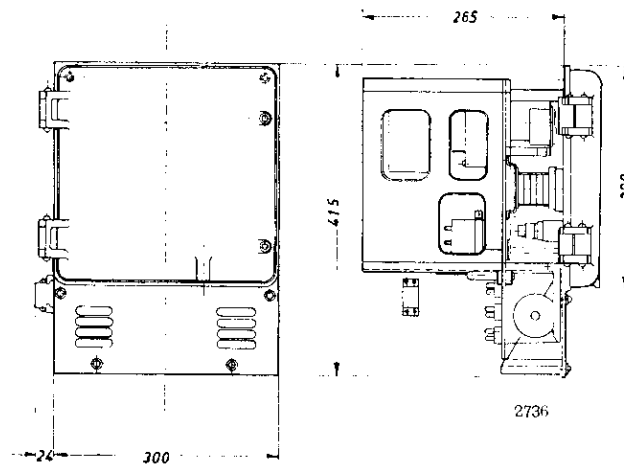
Rö 4 (gelb): Minimumpeilung bei Kennung,

Rö 5 (rot): Arbeitsbereich des Kohledruckreglers verlassen,

h) Regelpotentiometer (W 1) zum Abgreifen der Schirmgitterspannung für die ersten zwei Röhren des UKW-Empfängers (Lautstärkereglung E 62).

Ausführung: Die Einzelteile sind auf einer Grundplatte befestigt, die an der Vorderplatte in der Mitte angebracht ist. Die Schalter und Instrumente befinden sich ebenfalls an der Vorderplatte, in der ferner die Senderabstimmung gelagert ist. Die drei Kontaktmessertträger Bu 1, Bu 2 und Bu 3 sind am unteren Teil der Vorderplatte übereinander angebracht. Befestigung durch acht Schrauben. Alle Betätigungsgriffe werden nach Betriebsluß durch einen Deckel unzugänglich gemacht.

Abmessungen



Maßskizze

Gewicht: Etwa 23,5 kg.

Anforderungszeichen: Ln 20 173.